

Als Einzelunternehmer über **15.000€ Steuern sparen.** In unter 10 Stunden!

- ✓ Steuergestaltung durch GmbH-Umwandlung, Holding, bAV und Immobilien
- ✓ 12 Schritte Checkliste für die perfekte GmbH-Gründung
- ✓ Jedes Jahr 15.000€ sparen und 10% mehr Gewinn erwirtschaften
- ✓ 8 typische GmbH-Irrglauben beheben





Geschäftsführer der Provenia Lösungen GmbH

Hast Du Fragen? Schreibe uns gern über [LinkedIn](#) oder [Instagram](#).

provenia.de

Ich freue mich sehr über Dein Interesse und Deine ungeteilte Aufmerksamkeit!

Da Du nun Deine wertvollste Ressource mit mir teilst – nämlich Deine Zeit – will ich nicht lang drumherum reden, sondern gleich zur Sache kommen!

Hier teilen wir Dir die gesamte Fallstudie von Jakob Wiemer in 8 **einfachen** Schritten mit, damit auch Du 15.000€ Steuern mit nur 10 Stunden Aufwand sparen kannst.

Und das pro Jahr!

Wichtig: Diese Fallstudie ist für Dich besonders interessant, wenn Du Einzelunternehmer mit mindestens 80.000€ Jahresgewinn bist.

Diese Fallstudie enthält unser gesamtes Wissen aus über 70 gegründeten GmbHs im Jahr 2024.

Also lies Dir alles durch, speichere es Dir an einem sicheren Ort ab und stelle eine Sache sicher:

Dass Du diese Fallstudie nutzt, um endlich umzusetzen!

Viel Erfolg und Spaß bei der Umsetzung!

Dein Kilian und Lukas von der PROVENIA.

PS:

Aus unserer Erfahrung wissen wir: Steuern, Finanzen und Gestaltungen können schnell kompliziert werden. Um Dir Deine konkreten Fragen zu beantworten, beraten wir Dich dazu komplett kostenfrei und unverbindlich. So kannst Du Deine Steuerersparnisse und Gestaltungsmöglichkeiten nachvollziehen. Aber keine Sorge, Du musst Deinen eigenen Steuerberater dafür auch nicht ersetzen, wir unterstützen ihn lediglich.

Diese Abschnitte erwarten Dich:

01

8 typische Irrglauben,
die Dich von Deiner
GmbH-Gründung
abhalten

02

Jakobs Ausgangslage
als Einzelunternehmer

03

Die Steuerspar-
Strategie für Jakob

04

Welche Hürden
entstehen, wenn Du
eine GmbH gründest?

05

Was wird
benötigt, um eine
GmbH-Umwandlung
zu perfektionieren?

06

Warum geht es mit
uns deutlich schneller
als mit "normalen"
Steuerberatern?

07

Wie lief die
GmbH-Gründung
von Jakob ab?

08

Was Du von Jakob
lernen kannst!

BONUS

12-Schritte-GmbH-Checkliste

8 typische Irrglauben, die Dich von Deiner GmbH-Gründung abhalten!

Oft hören wir in unseren Beratungsgesprächen Sätze wie:

- "Bei einer Gründung kann kaum etwas schiefgehen."
- "Ich mache das einfach selber."
- "Wäre das wichtig, hätte es mir mein Steuerberater schon gesagt."

Damit Du weißt, warum das alles Quatsch ist, erfährst Du jetzt die 8 häufigsten Irrglauben beim Gründen einer GmbH.



"Ich schließe mein Einzelunternehmen und gründe einfach eine neue GmbH."

Dann könnte Dir das Finanzamt einen Verkauf unterstellen und Du zahlst unnötig hohe Steuern.



"Einen Gesellschaftsvertrag ziehe ich mir als Vorlage aus dem Internet."

Du willst Dein Geschäft auf Standardvorlagen aufbauen? Damit stellst Du Dich vor ungeplante Haftungsrisiken und garantiert zu hohe Steuern.



"Mein Gehalt berechne ich in der GmbH selbst."

Wenn Du Dein Gehalt nicht richtig optimierst, verschwendest Du durchschnittlich über 5.000€ pro Jahr.



"Stammkapital sind 25.000€, die habe ich aber nicht, deshalb gründe ich nicht."

Mit der richtigen Gestaltung kannst Du bereits mit 12.500€ oder mit einer Sacheinlage gründen.



"Das Stammkapital ist nach der Gründung einfach weg."

Das Stammkapital ist auf dem GmbH-Konto und kann für Dein Unternehmen investiert werden. (Löhne, Marketing, Bürokosten etc.)



"Jeder Steuerberater oder Notar kann meine GmbH-Gründung begleiten."

Jeder dürfte, aber in Wahrheit kann es nicht jeder. Mehr dazu im 5. Abschnitt.



"Mein Geschäftskonto kann bei jeder (Neo-)Bank sein."

Nicht jede Bank eignet sich für Dein GmbH-Geschäftskonto. Bei manchen können sogar erhebliche Nachteile für Dein Geschäft entstehen.



"Nach der GmbH-Gründung bin ich total unflexibel."

Richtig gestaltet behältst Du volle Flexibilität und hast unzählige Vorteile. Mehr dazu erfährst Du in den kommenden Abschnitten.

Nun aber genug der Panikmache. Legen wir los mit der Fallstudie zu Jakob, wie wir diese Probleme vermieden und mit der GmbH Gründung 15.000€ Steuern pro Jahr eingespart haben. Los geht's!

Jakobs Ausgangslage als Einzelunternehmer

Jakob führt ein innovatives, mehrfach international ausgezeichnetes Webdesign-Studio.

Er hat ein exzellentes Standing bei seinen Kunden und ist ein absoluter Profi auf seinem Gebiet.

Mit zwei schwerwiegenden Problemen und Fragen kam Jakob zu uns:

01 Zahle ich auf meinen Gewinn zu viele Steuern?

Im Jahr der GmbH-Gründung hat Jakob aufgrund hoher Umsätze und geringer Kosten in seinem Einzelunternehmen einen Jahresgewinn von 140.000€ erarbeitet. Durch diesen Gewinn sind Steuer- und Sozialabgaben von ca. 50.000€ angefallen.

02 Welche Unternehmensform eignet sich, um meinen Gewinn zu steigern und weniger Steuern zu zahlen?

Und vor allem, wie viel kann ich mir einsparen?

Um für diese beiden Probleme eine Lösung zu finden, hat er uns beauftragt. Nach einer Tiefenanalyse der Situation haben wir eine Strategie entwickelt, um seine Steuern auf 30% zu beschränken und seine Unternehmensstruktur zu optimieren.

Wie diese Strategie final aussah, erfährst Du im nächsten Abschnitt!



Die Steuerspar-Strategie für Jakob



Die Problematik bestand darin, dass Jakob mehr Geld verdient hat, als er privat zum Leben benötigt hat.

Trotzdem musste er alles mit seiner Einkommenssteuer versteuern. Dadurch entstand also ein unnötig großer Kostenblock an Steuern.

Um genau diese Thematik zu lösen, haben wir folgende Strategie ausgearbeitet:

Statt des Einzelunternehmens nutzt er eine GmbH inklusive Holding:

Durch die Gründung der GmbH entstehen zwei wesentliche Vorteile:

- 01 Private Kosten können exakt kalkuliert und ausgezahlt werden
Nur das monatliche Gehalt unterliegt der Einkommenssteuer.
 Zusätzlich optimieren wir das Gehalt durch Lohnbausteine wie:
 - Firmenwagen
 - Firmen-Debitkarte mit 50€ steuerfreiem Lohn pro Monat
 - Restaurant-/Essensgutscheine
 - Internetpauschale für sein Homeoffice
 - Handykostenpauschale
 - und noch 15 weitere mögliche Bausteine
- Durch diese Optimierungen kann man nochmal zusätzlich 1.000€-3.000€ Steuern pro Jahr sparen.

- 02 Die Firmengewinne, die nicht privat benötigt werden, verbleiben in der GmbH und werden mit 15% Körperschaftssteuer und ca. 15% Gewerbesteuer versteuert. (Die Gewerbesteuer kann je nach Unternehmensstandort variieren.)
 Gerundet zahlt Jakob also "nur noch" 30% Steuern auf seine Gewinne.

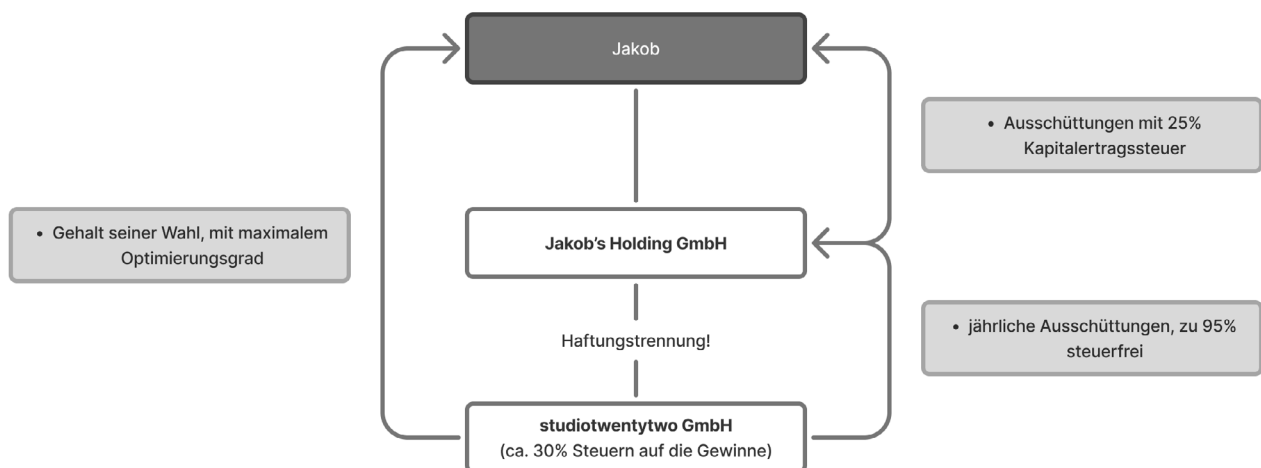


So entsteht allerdings das Problem, dass der Gewinn in seiner operativen GmbH liegt.

- Sollte ein Risikofall eintreten, haftet er nicht nur mit 25.000€, sondern mit dem gesamten Geld auf dem Konto, dem Inventar, Markenrechten etc. = Worst Case
- Außerdem zahlt er min. 25% Steuer, sollte er sich das Geld privat ausschütten wollen. Kombiniert man das mit der Steuer in der GmbH, kommt man schnell auf 48,5% = schlechter als ein Einzelunternehmen

Für diese beiden Probleme haben wir folgende Lösung entwickelt:

Zusätzlich zu seiner operativen GmbH haben wir eine Holding-GmbH gegründet. Die optimierte Struktur sieht nun also wie folgt aus:



Durch die Gründung dieser Unternehmensstruktur entstehen unzählige Vorteile:

- 01 Optimiertes monatliches Gehalt
- 02 Steuerfltrate von ca. 30% auf die Gewinne der GmbH
- 03 Ausschüttung zu 95% steuerfrei
- 04 Vermögenssicherung durch Haftungstrennung
- 05 Neue Investmentmöglichkeiten über die Holding geschaffen

Klingt gut und logisch, oder? Wenn Du schon länger überlegst, ob eine GmbH für Dich sinnvoll ist, hast Du jetzt unzählige Gründe dafür.

Bevor Du loslegst, muss ich Dich allerdings warnen!

Wenn Du nicht aufpasst, kann so eine Unternehmensstruktur auch schnell ein **Geldgrab** werden.

Damit Du das vermeidest, solltest Du Dir den nächsten Abschnitt also ganz genau durchlesen.

Bei allen offenen Fragen beraten wir Dich gerne komplett kostenfrei und unverbindlich.

Welche Hürden entstehen, wenn du eine GmbH gründest?

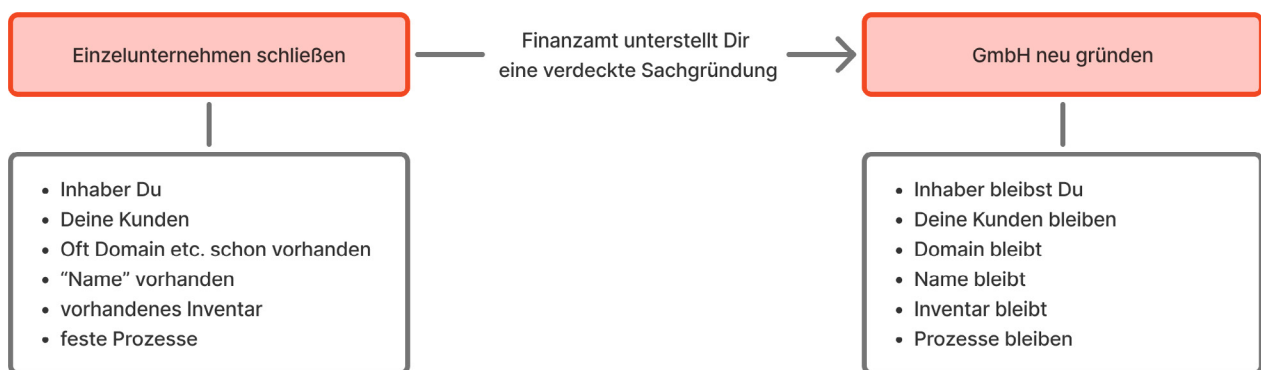
Wie gründest Du Deine GmbH wirklich am besten?

Wenn Du, wie die meisten Selbstständigen, Dich selten mit solchen Themen beschäftigst, würdest Du Dein Einzelunternehmen schließen und eine neue GmbH gründen.

Das darfst Du auf **GAR KEINEN FALL** tun.

Sonst wird Deine Gründung zu einem Geldgrab.

Hier die Erklärung:



Dadurch, dass sich weder Deine Kunden noch der Inhaber oder Softwares ändern, unterstellt Dir das Finanzamt, dass Du Dein Einzelunternehmen fiktiv an Deine GmbH verkauft hast.

Um Dir dafür eine Steuer zu kalkulieren, berechnet das Finanzamt den Wert Deines Einzelunternehmens mit folgender, vereinfachter Formel:

Die letzten drei Jahresgewinne im Durchschnitt:
z.B. 50.000€, 70.000€ und 100.000€ = ca. 73.000€ Gewinn

73.000€ - 30% = 51.333€ Durchschnittsgewinn

Dieser Gewinn wird mit dem Faktor 13,75 multipliziert, also:

51.333 x 13,75 = ~ 706.000€ Unternehmenswert

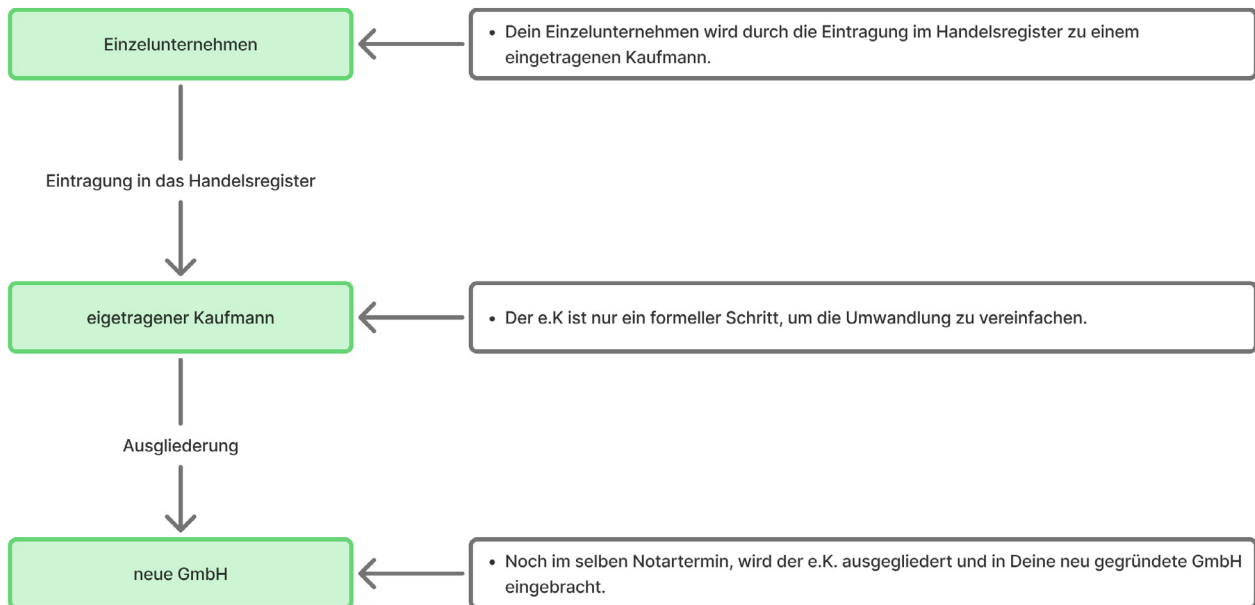
Ich wiederhole nochmal:

Das Finanzamt denkt, dass Dein Einzelunternehmen 706.000€ wert ist!

Selbst wenn Du keine weiteren Einnahmen hättest, müsstest Du bis zu über 300.000€ Steuern zahlen.

Glücklicherweise gibt es dafür eine bessere Methode, die vom Gesetzgeber vorgesehen wurde.

So musst Du Dir das grafisch vorstellen:
(Das ist nur eine Variante, die man nutzen kann)



Durch diesen Prozess war es möglich, Jakobs Einzelunternehmen in eine GmbH umzuwandeln, **OHNE** Steuern auszulösen.

Dieser Umwandlungsprozess kann aber auch anders durchgeführt werden.

Man kann nämlich nicht nur Einzelunternehmen, sondern zum Beispiel auch Gesellschaften bürgerlichen Rechts, kurz GbRs, oder alle anderen Personengesellschaften umwandeln.



Ein großes **“Aber”** muss ich Dir allerdings noch nennen:

Solche komplexen Prozesse funktioniert nur, wenn **alle** Berater, Partner und Dokumente perfekt vorbereitet und koordiniert werden.

Damit Dir genau das gelingt, haben wir Dir im nächsten Abschnitt genau zusammengefasst, welche Partner und Schritte Du benötigst, um Deine Gründung zu perfektionieren.



Was wird benötigt, um eine GmbH-Umwandlung zu perfektionieren?

Deine Umwandlung steht und fällt mit der richtigen Koordination und praxisnahen, erfahrenen Partnern.

Eine GmbH-Umwandlung ist wie eine OP am offenen Herzen. Alles muss richtig ablaufen, ansonsten kommt es zu unnötigen und kostspieligen Komplikationen.

Insgesamt benötigst Du diese Partner:

- Dich bzw. Dein Unternehmen
- Einen Steuerberater, der sich im Umwandlungssteuerrecht perfekt auskennt
- Einen Notar, der komplexe Umwandlungsvorgänge in einem Termin abarbeiten kann
- Optional einen Rechtsanwalt

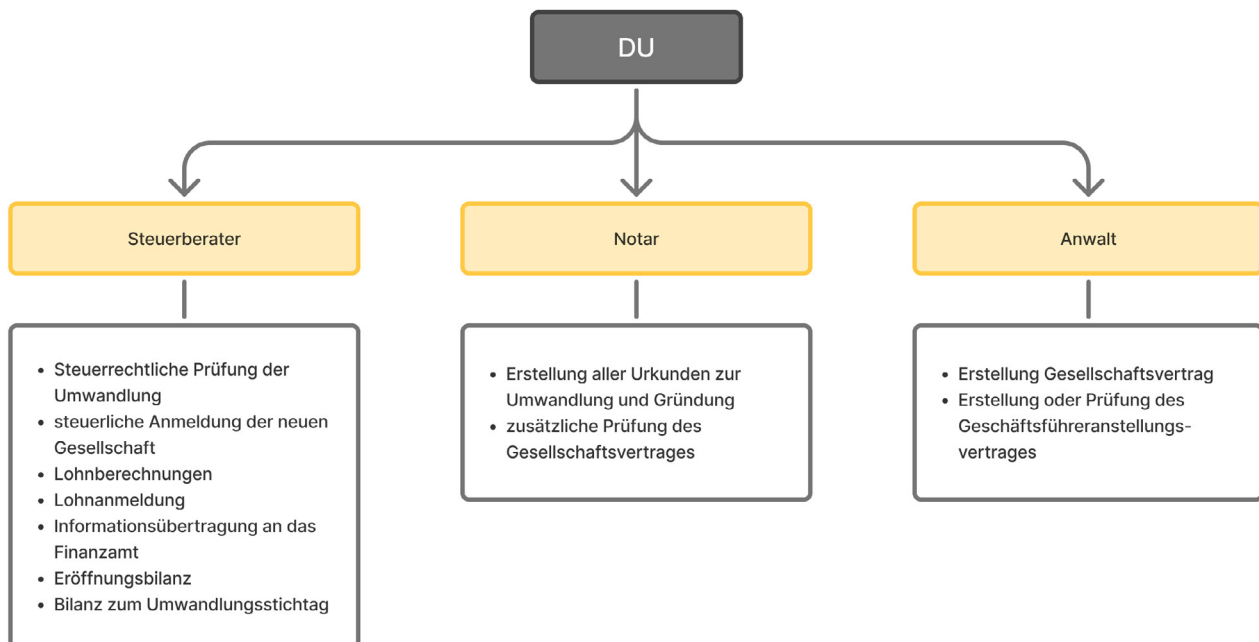
Zusätzlich müssen für den Prozess folgende Dokumente vorbereitet werden:

- Umwandlungsdokumente und Urkunden
- Buchwertanträge
- Schreiben für Nachweispflichten
- Werthaltigkeitsbescheinigungen
- Sachgründungs- oder Sachkapitalerhöhungsberichte
- Informationsschreiben für Geschäftspartner, Kunden und Mitarbeiter
- Gesellschaftsvertrag
- Geschäftsführeranstellungsvertrag
- Musterlohnberechnung
- Abschlussbilanz zum Umwandlungsstichtag
- Eröffnungsbilanz

Im besten Fall alles komplett für Deine Situation optimiert. Standardverträge aus dem Internet oder von unerfahrenen Beratern können Dich langfristig Unsummen an Geld kosten und Haftungsrisiken hervorrufen.

Jetzt ist Dir vermutlich klar, dass Du das nicht allein machen musst.

Damit Du allerdings besser verstehst, welche Aufgaben welcher Berater übernimmt, habe ich hier wieder eine Grafik für Dich:



Diese Aufgaben übernehmen der Notar, der Steuerberater und der Anwalt.

Allerdings musst Du alle koordinieren und Dir sicher sein, dass sie genau in der Geschwindigkeit und Qualität arbeiten, die Du erwartest und brauchst.

Für Deinen Gründungsablauf gibt es einen großen Unterschied zwischen **“einfach nur durchführen”** und **“perfekt koordinieren”**.

Im schlimmsten Fall musst Du also jedem Berater selbst nachtelefonieren, dafür sorgen, dass alle Parteien zusammenarbeiten und nichts vergessen wird.



Meine erste Gründung:

Meine erste GmbH habe ich ganz alleine gegründet und dabei nur ein einziges Dokument vergessen.

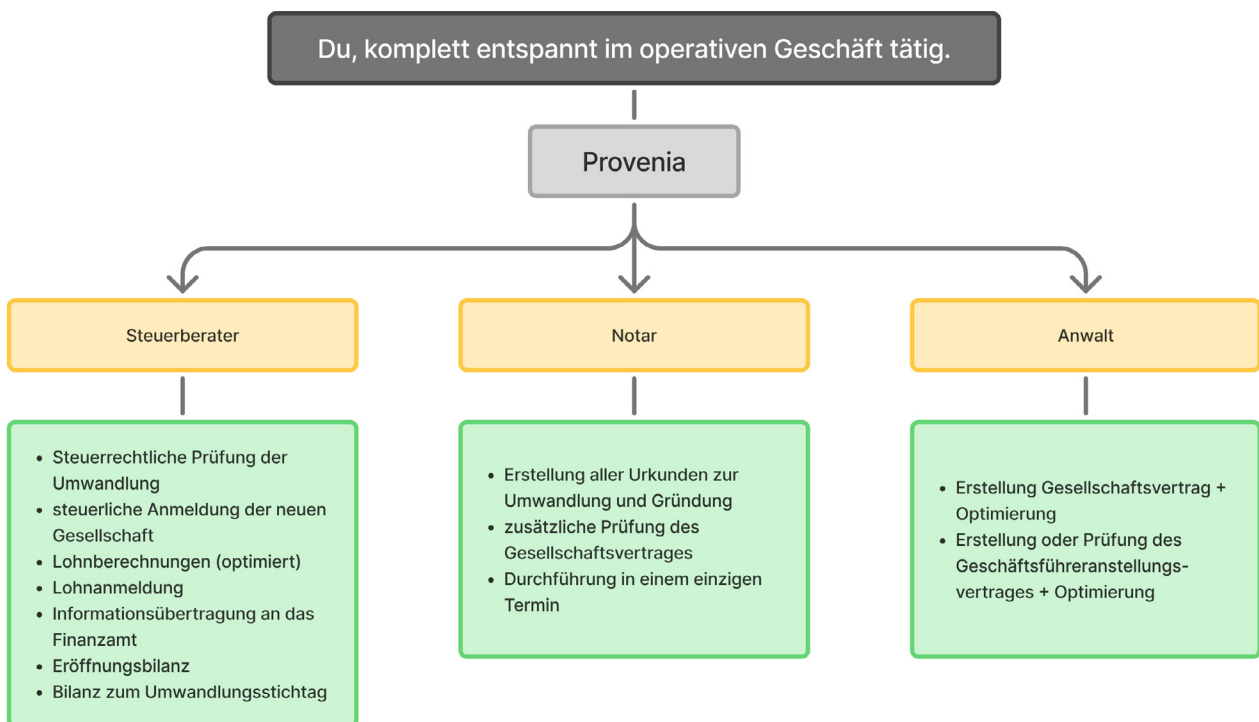
Das Ende vom Lied? 3.000€ zusätzliche Kosten und das Ganze hat dann noch 6 Monate länger gedauert.

→ Katastrophe

Damit Du weder Geld verschwendest noch lange Verzögerungen in Kauf nehmen musst, **unterstützen wir Dich im gesamten Prozess:**

Von der Vorbereitung der Gründung, zur Begleitung während des Notartermins und der Sicherstellung, dass Transparenzregister-, Handelregister- und Berufsgenossenschaftsnummer vorhanden sind.

So unterstützt das Team der Provenia Deinen Gründungsprozess:



Wie Du siehst, erfüllen alle Berater immer noch dieselben Aufgaben, werden aber durch uns geführt und koordiniert.



Du selbst musst Dich um nichts kümmern: Wir koordinieren alle nötigen Berater, Dokumente, Anträge und Verträge. Aus einer Hand, an einem Ort.

So kannst Du sicherstellen, dass ausnahmslos nichts vergessen wird, Du allen Papierkram nicht nur RICHTIG, sondern auch OPTIMIERT für Deine GmbH-Gründung erledigst.

Zusätzlich garantieren wir Dir, dass dieser Prozess durch die Provenia deutlich schneller funktioniert. Anstatt 4 oder 6 Monate, schaffen wir das Ganze in 4-8 Wochen (sollte es mal schnell für Dich gehen müssen).

Wie wir das schaffen, erfährst Du im nächsten Abschnitt.



Warum geht es mit uns deutlich schneller als mit „normalen“ Steuerberatern?

Zunächst musst Du verstehen, dass es grundlegend zwei verschiedene Arten von Steuerberatern gibt.

01 Die „klassischen Steuerberater“

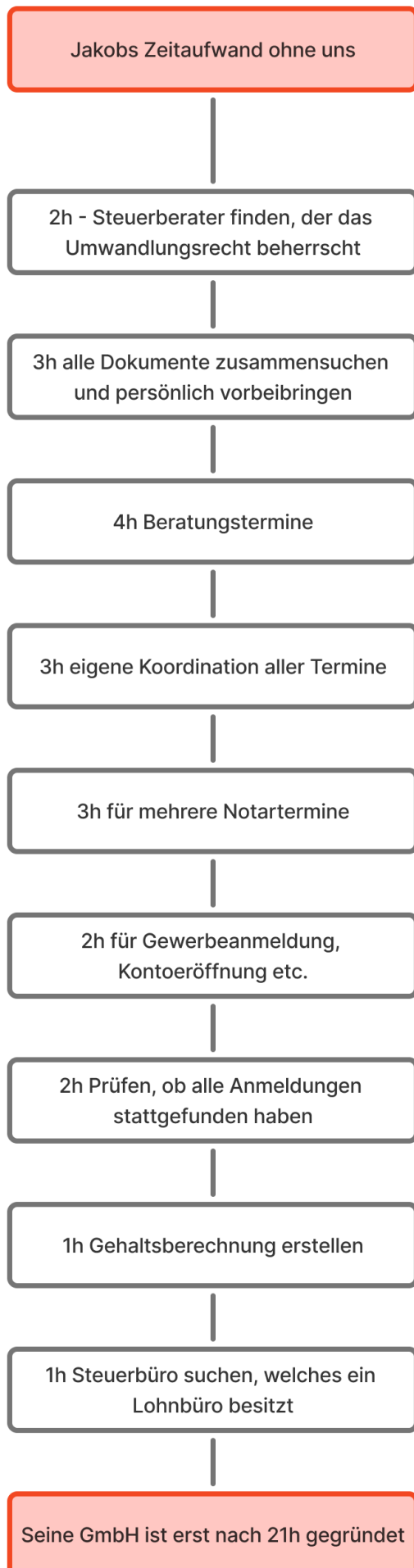
- Sie sorgen vor allem dafür, dass Deine Buchhaltung und Jahresabschlüsse korrekt sind.
- Für Jahresabschlüsse, Buchhaltung und Einkommenssteuererklärung sind sie genau der richtige Ansprechpartner und haben daher sehr effiziente Prozesse.
- Auf kreative Gestaltungen sind sie aber weder spezialisiert noch machen sie diese regelmäßig. Daher sind die Prozesse dahinter oft ruckelig und die Partner nicht smart koordiniert.
- Diese Berater passen also schlichtweg nicht zu Deinem Vorhaben.

02 Wir / “Gestaltungssteuerberater”

- Wir sorgen dafür, dass minimale Steuern und maximale Gewinne beim Kunden eintreten.
- Wir setzen also alles daran, jede kreative Gestaltung für Dich zu finden, um Deine Gewinne zu maximieren. (Natürlich alles im rechtmäßigen Rahmen, damit die Gestaltung langfristig auch anerkannt wird).
- Für solche Gestaltungen haben wir alle Partner, Systeme, Dokumente und Abläufe einwandfrei koordiniert und eingeschliffen, um eine perfekte Beratung und Umsetzung für Dich zu liefern.

Durch diese Spezialisierung gelingt es uns außerdem nicht nur, Deine Steuern zu optimieren, sondern auch, den Prozess zeitlich effektiv zu gestalten. Immerhin haben wir allein im letzten Jahr über 70 GmbHs gegründet und wissen daher ganz genau, worauf es wirklich ankommt.

Dadurch hast Du so wenig Aufwand wie möglich und stellst sicher, dass wirklich alles optimal abläuft.



Um Dir grafisch zu verdeutlichen, wie stark sich der Zeitaufwand von Jakob verringert hat, weil er mit uns gearbeitet hat, haben wir Dir die Grafik auf der linken Seite erstellt.

(Sie ist 1 zu 1 auf Deine Situation anwendbar.)

Hier siehst Du den Ablauf Deiner Gründung, wenn Du alles allein koordinieren würdest.

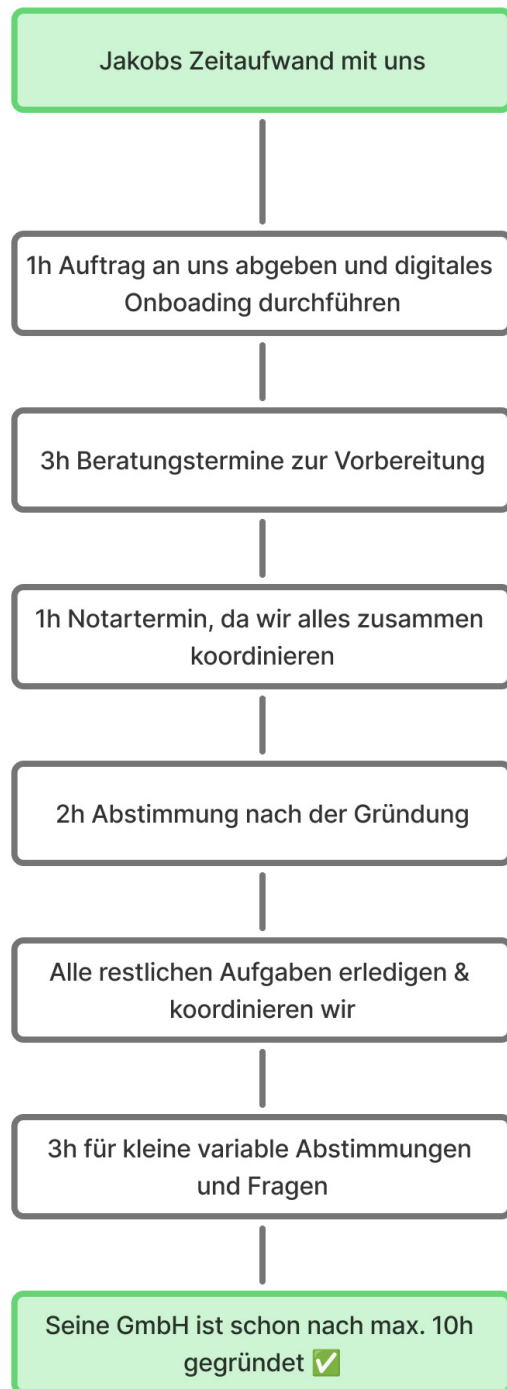
Die Recherche um herauszufinden, welche Unternehmensstruktur am besten für Dich ist, haben wir einfach mal nicht eingerechnet.

Wie Du hier also sehr schnell erkennst, kann Deine Gründung ohne Hilfe zu einer zeitlichen und organisatorischen Katastrophe werden.

Selbst moderat betrachtet musst Du schnell mit

✗ 21h Zeitaufwand rechnen!

Wie das deutlich schneller und smarter funktioniert, haben wir Dir auf der nächsten Seite dargestellt.



So sah Jakobs Zeitaufwand in der Zusammenarbeit mit uns aus.

Durch unsere Expertise, die geschärften Prozesse und die vorhandenen Abläufe und Dokumente entstand für Jakob ein

✓ **Zeitaufwand von 10 Stunden!**

(Genauso schnell und effektiv können wir natürlich auch Deine GmbH gründen.)

Abseits vom zeitlichen Aufwand für Dich ist aber eines besonders wichtig:

die langfristige Auslegung Deiner Gründung.

Egal ob Gesellschaftsvertrag, Geschäftsführervertrag oder Lohnberechnung, wenn Dir dort Fehler passieren, kann Dich das im besten Fall "nur" 1.000€-2.000€ pro Jahr kosten.

Schnell steigen diese Kosten aber auch bis zu 50.000€ oder 100.000€.

Um genau solche Kosten zu vermeiden, haben wir die Provenia gegründet.

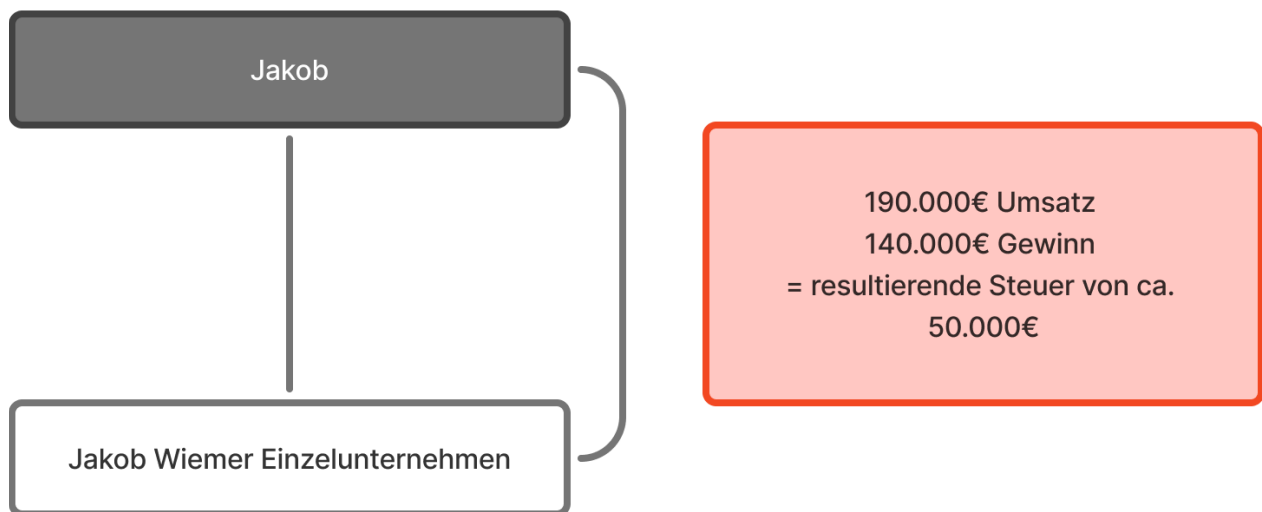
Damit Du nie wieder Deinen wohlverdienten Gewinn als Steuern verschenken musst, können wir auch Deine Unternehmensstruktur optimieren!

Alleine im Jahr 2024 haben wir über 70 GmbHs für unsere Kunden gegründet.

Eine davon ist die studiotwentytwo GmbH von Jakob. Wie genau seine Gründung in der Praxis ablief, erfährst Du im nächsten Kapitel.

Wie lief die GmbH-Gründung von Jakob Wiemer ab?

Damit Du gleich verstehst, wie sich die Situation von Jakob verändert hat, zeige ich es Dir wieder grafisch auf:



Da Jakobs Einzelunternehmen an seine Person geknüpft ist, muss er seine Gewinne mit seinem privaten Einkommensteuersatz versteuern.

Hier die konkreten Zahlen:

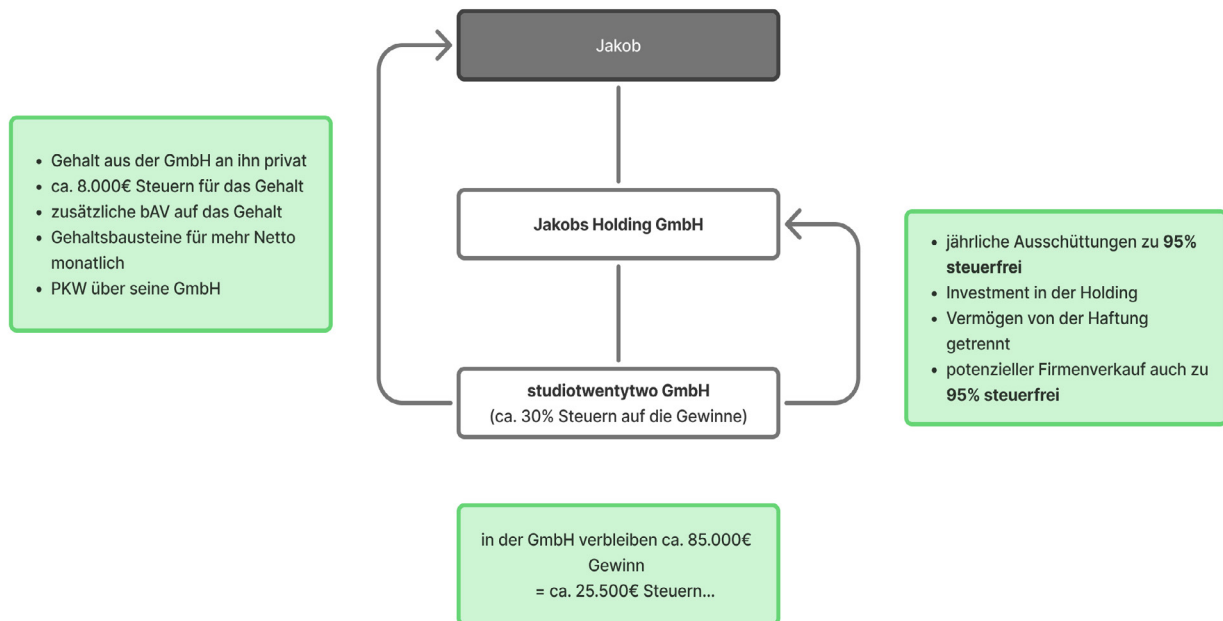
- **140.000€ Gewinn**
- **nur 90.000€ verbleiben bei ihm privat**
- **ca. 42% Grenzsteuersatz**
- **ca. 33% Durchschnittsbelastung**

Kurz gesagt:

Einfach nervig, so viel Steuern vom Gewinn an das Finanzamt abzudrücken.

Auf der folgenden Seite erfährst Du nun, wie wir seine Steuersparstrategie inklusive GmbH-Umwandlung, Holding und weiterer Optimierungen umgesetzt haben.

Hier siehst Du die finale Unternehmensstruktur von Jakob und alle Vorteile zusammengefasst:



Durch diese Struktur haben wir es geschafft folgende Vorteile für ihn zu vereinen:

- 01 optimiertes monatliches Gehalt mit „nur“ 8.000€ Steuern pro Jahr
- 02 Steuerflatrate von ca. 30% auf die Gewinne der GmbH
- 03 Ausschüttungen in seine Holding sind zu 95% steuerfrei
- 04 Vermögenssicherung durch Haftungstrennung
- 05 neue Investmentmöglichkeiten über die Holding geschaffen

Genau durch diese gebündelten Vorteile spart Jakob jedes Jahr mindestens 15.000€ Steuern.

(Sobald er seine Umsätze weiter steigert, wird der Steuerspareffekt immer größer!)

Jetzt musst Du nur noch den letzten Abschnitt lesen, damit Du endlich anfangen kannst, Deine Steuern zu optimieren.



Was Du von Jakob lernen kannst

Wie lange überlegst Du schon, ob eine GmbH für Dich sinnvoll und relevant ist?

Sicherlich nicht erst seit gestern. In der Fallstudie solltest Du bisher ein besseres Gefühl dafür bekommen haben, wie sehr sich eine GmbH-Gründung für Dich lohnen kann.

Da jede Situation super individuell ist, beraten wir zu allen Themen komplett kostenfrei und unverbindlich.

Nutze also gerne die Möglichkeit unser Wissen anzuzapfen und zu prüfen, ob und wann sich die Gründung für Dich lohnt und wie viele Steuern Du wirklich einsparen kannst.

Schreibe uns dazu gerne entweder über LinkedIn, auf Instagram oder über unsere Website.

Da Du diese Fallstudie nun komplett gelesen hast, bleibt nur noch eine Aufgabe übrig. Die folgenden zwei Dinge, die Jakob mit seiner studiotwentytwo GmbH gelernt und angewandt hat, solltest auch Du lernen:

01

Steuerlich sinnvolle und vor allem gewinnbringende Gestaltung als Schlüssel für Vermögensaufbau mit und durch sein Unternehmen

02

Als Unternehmer musst Du Dein Geld nicht privat besitzen, sondern nur privat verwalten und aufbauen können

Dadurch kannst Du es schaffen, Dein ganzes Leben lang Steuern zu sparen, Vermögen aufzubauen und Deine GmbH als größte Aktie in Deinem eigenen Portfolio zu halten.

Was Du sofort umsetzen solltest!



Wichtig ist aber, dass Du nicht nur lernst und Dich weiterbildest, sondern auch wirklich umsetzt. Damit Dich diese Fallstudie dazu bringt, solltest Du die folgenden Dinge sofort umsetzen!

1. **Du meldest Dich bei Deinem Steuerberater**

→ Frag ihn, ob Du die richtige Unternehmensform besitzt

2. **Solltest Du bereits in der optimalen Unternehmensform sein, sollte er Dir folgende Ideen vorschlagen:**

- Dein Geld für Dich privat investieren - komplett aus Deiner Firma
- Mit Immobilien Dein Eigenkapital hebeln, um innerhalb von 3-5 Jahren 6-stelliges Vermögen aufzubauen
- Dein Gehalt durchoptimieren und das Maximum aus Deinem Netto rausholen
- Mit dem perfekten Geschäftsführervertrag möglichst viele Kosten in die Firma nehmen
- Steuern minimieren, indem Du sie in der Familie verteilst

Sollte er Dir **NICHTS** davon vorschlagen oder keine Zeit für Dich haben, darfst Du mir jederzeit schreiben, denn dann sorgen wir dafür, dass Du **Deine Jahresgewinne um mindestens 10% steigerst, ohne Deinen Umsatz zu erhöhen!**

Klicke dafür einfach hier: [Endlich Steuern sparen!](#)

Um Dir zusätzlich noch den maximalen Mehrwert mitzugeben, folgt auf den nächsten Seiten noch eine 12-Schritte GmbH Gründungscheckliste, die Du bei Deiner Gründung anwenden kannst!

Disclaimer

Alle hier genannten Prozesse und Abläufe wurden mit unseren zugelassenen Steuerberatern, Anwälten und Notaren durchgeführt. Es handelt sich hierbei um keine Grauzonen oder "Steuerhacks", sondern um rechtmäßige Steuergestaltungsmöglichkeiten für Dich und Dein Unternehmen. Eine Zusammenarbeit mit Dir führten die Provenia Lösungen GmbH und Provenia Steuerberatungsgesellschaft mbH durch.



12-Schritte-GmbH-Gründungscheckliste

NOTARIELLE BEURKUNDUNG

Vorbereitungen:

Für einen rechtssicheren Gesellschaftsvertrag solltest Du Dich fachkundig beraten lassen.

ERÖFFNUNG BANKKONTO

Bankauswahl:

Gehe zu einer Bank Deiner Wahl und eröffne ein GmbH-Konto (Hier empfehlen wir eine „klassische“- und keine rein digitale Bank).

EINZAHLUNG STAMMKAPITAL

Stammkapital:

Zahle das Stammkapital auf das GmbH-Konto ein (I. d. R. 12.500€/25.000€, mehr ist aber auch möglich).

ZAHLUNGS- NACHWEIS

Zahlungsnachweis des Stammkapitals:

Sende den Zahlungsnachweis an den Notar, mit dem Du Deine GmbH gegründet hast.

HANDELSREGISTER - ANMELDUNG

Eintragung der GmbH:

Die Anmeldung im Handelsregister übernimmt der Notar.

GEWERBE- ANMELDUNG

Gewerbeamt:

Mach einen Termin bei Deinem zuständigen Gewerbeamt und melde das Gewerbe für Deine GmbH an.

STEUERLICHER ERFASSUNGS- BOGEN

Erstellung & Übermittlung:

Die Übermittlung erfolgt an das Finanzamt via Elster (passiert i. d. R. durch Deinen Steuerberater).

ERÖFFNUNGS- BILANZ

Erstellung & Übermittlung:

Die Übermittlung erfolgt an das Finanzamt (passiert i. d. R. auch über Deinen Steuerberater).

BETRIEBS- NUMMER

Beantragung:

Deine Betriebsnummer wird bei der Agentur für Arbeit beantragt (Das übernimmt i. d. R. Dein Lohnbüro oder Dein Steuerberater).

GF-ANSTELLUNGS- VERTRAG

Bestellung des Geschäftsführers:

Bestellung durch einen Gesellschafterbeschluss. (Geschieht während der Gründung beim Notar. Der Vertrag muss fremdüblich sein)!

BG - ANMELDUNG

Berufsgenossenschaft:

Anmeldung Deiner GmbH bei der zuständigen Berufsgenossenschaft (Das übernimmt i. d. R. Dein Lohnbüro oder Steuerberater).

TRANSPARENZ- REGISTER

Eintragung:

Eintragung der GmbH in das Transparenzregister (Das kann erst nach der Eintragung in das Handelsregister erfolgen).

Deine Gründung ist erfolgreich abgeschlossen!